

UMWELT GESCHÜTZT NÜTZT!

weil's allen

Peter Maurus ist Landwirt mit Herz und Seele. Der zweifache Familienvater aus Übergünzburg im Ostallgäu liebt seinen Beruf. Deshalb fühlt er sich auch für den Schutz seiner Umwelt verantwortlich: Schließlich will ich meinen Söhnen in 20 Jahren einen gesunden Boden weitergeben.“ Aus seiner Sicht gibt es viele Dinge, die Landwirte tun können. Dazu gehört auch die Wiederverwertung von Agrarfolien.



In Folie eingeschweißte Siloballen oder mit Folie abgedeckte Silos erfüllen einen wichtigen Zweck, um das Futter in guter Qualität zu erhalten. So machen es ganz viele Betriebe. Aber danach?

Auch Peter Maurus weiß: das ist kein Müll, sondern das sind Wertstoffe. Denn aus alten Folien können wieder neue gemacht werden. „Jeder verantwortungsbewusste Landwirt denkt in gesunden Kreisläufen.“ So arbeitet auch die Natur. Die Wiederverwendung der Folien schließt ebenfalls einen Kreislauf. Deshalb hat Peter Maurus im letzten Herbst wieder seinen Anhänger mit alten Folien beladen und bringt ihn – wie viele seiner Kollegen – zur ERDE-Sammelstelle.

„Allein auf unserem Hof fallen jährlich über 250 Kilogramm gebrauchte Folien an“, so der Allgäuer Landwirt. Diese Folien sammelt und sortiert er je nach Material am Hof. Das macht er ganz einfach mit dem Frontlader. An der ERDE-Sammelstelle wird seine Lieferung dann gewogen und der Landwirt bezahlt die Abnahme nach Gewicht – einfacher geht's nicht! Um die Weiterverarbeitung kümmern sich dann Entsorgungsbetriebe. Sie pressen die Altfolien zu großen Ballen und transportieren sie mit LKW zu den Recyclingbetrieben. Dort entsteht aus dem alten Material



Landwirt Peter Maurus macht mit



Viel los an der Annahmestelle

sogenanntes Granulat. Das ist ein körniger Rohstoff, aus dem wieder neue Kunststoffprodukte gemacht werden können. Peter Maurus ist froh, dass es das ERDE-Sammelsystem gibt.“ Es entlastet uns Landwirte enorm!“ Schließlich braucht er so die Müllentsorgung der Folien nicht teuer bezahlen. „Außerdem leiste ich damit einen wertvollen Beitrag für die Umwelt und für die nachfolgenden Generationen und das ist ein gutes Gefühl“, freut er sich. Den nächsten Sammeltermin für Agrarfolien hat sich Peter Maurus schon in seinem Kalender notiert: Im kommenden Frühjahr fährt er dann wieder mit seinem beladenen Anhänger zur Sammelstelle.

Mehr Infos unter www.erde-recycling.de

»ERDE« hilft der Erde 11 Hersteller haben sich in einer Umweltgemeinschaft unter dem Namen »ERDE« zusammengeschlossen (Erntekunststoffe Recycling Deutschland). Sie sorgen dafür, dass Landwirte an über 400 Sammelstellen in ganz Deutschland ihre gebrauchten Agrarfolien abgeben können, die dann der Wiederverwertung zugeführt werden.

			9			
--	--	--	---	--	--	--

Was entsteht aus dem alten Material?



Hier kannst du dir das ERDE-Video anschauen.